

Titel der Drucksache:

Klare Regelungen für E-Scooter

Drucksache

1376/19

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	28.08.2019	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt Gespräche mit dem Betreiber der Vio E-Scooter, sowie mögliche weitere Anbieter zu führen. Ziel ist es, ein Stellflächenkonzept für parkende E-Scooter zu entwickeln.

29.07.2019, gez. i.A. König

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2019	2020	2021	2022
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EU	EU	EU	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EU	EU	EU	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EU	EU	EU	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EU	EU	EU	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

In der Innenstadt, gibt es zahlreiche unbedacht abgestellte E-Scooter, welche Gehwege blockieren und diese für andere Verkehrsteilnehmer*innen mitunter unnutzbar machen. Vor allen für Menschen mit Behinderung, Sehbehinderte, Hörgeschädigte, Gehbehinderte, Senior*innen und Eltern mit Kinderwagen stellt dies ein großes Problem dar. Seit Juni des Jahres sind die E-Scooter auf den Straßen unterwegs. In zahlreichen Städten gibt es bereits Bestrebungen ausgewiesenen Flächen zum Abstellen der E-Scooter zu schaffen. Es geht um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.